



Kreistagsfraktion

AfD Kreistagsfraktion Rhein-Sieg – Kreishaus – 53721 Siegburg

Siegburg, 27.07.2016

An den
Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
Herrn Sebastian Schuster

im Hause

nachrichtlich:
Fraktionen

Antrag gemäß § 2 GeschO
hier: Antrag „Demokratie stärken, Extremismus entgegenreten“

Sehr geehrter Herr Landrat,

die AfD-Kreistagsfraktion beantragt im Hinblick auf die Initiative der SPD (Antrag: „Demokratie stärken, Rechtsextremismus entgegenreten“ vom 01.07.2016) den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Kreisausschusses am 30.08.2016 aufzunehmen:

„Die Verwaltung wird beauftragt, ein Handlungskonzept gegen politisch motivierten Extremismus im Rhein-Sieg-Kreis zu entwerfen, das den entsprechenden Fachgremien zur Beratung vorgelegt werden soll“

Begründung:

Im Hinblick auf die verstärkten Aktivitäten von Extremisten in der Bundesrepublik ist es notwendig, auch im Rhein-Sieg-Kreis diesen Tendenzen mit einem fundierten Konzept zu begegnen und demokratische Kräfte zu unterstützen.

Dabei ist es nicht sinnvoll, das Handlungskonzept nur auf den Rechtsextremismus zu fokussieren. Eine solche Einengung bzw. Begrenzung des Handlungskonzeptes ist weder sachgerecht noch zielführend. Linker

Alternative für Deutschland – Kreisverband Rhein-Sieg
afd@rhein-sieg-kreis.de
www.afd-fraktion-rhein-sieg.de

Seite 1 von 2



Kreistagsfraktion

AfD Kreistagsfraktion Rhein-Sieg – Kreishaus – 53721 Siegburg

oder islamischer Extremismus ist nicht harmloser oder weniger gefährlich als der Rechtsextremismus.

Insbesondere im Hinblick auf die aktuellen Ereignisse wäre es der Öffentlichkeit schwer zu vermitteln, dass sich der Kreis der einen Gefahr annimmt, während er andere, gleich bedrohliche Gefahren, aber außer Acht lässt.

Eine ausgewogene Sicht- und Herangehensweise an das Thema „Extremismus“ ist daher unbedingt angezeigt.

Mit freundlichen Grüßen

Vladimir Skoda, Norbert Klein, Arvid Ellenberger, Peter Kurth, Thomas Matzke und Fraktion

F.d.R.
N. Klein